

Röder Journal

Stadt Gröditz

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz
mit den Ortsteilen

Nauwalde | Nieska | Schweinfurth | Spansberg

Unsere **Stadt**. Lebendige **Tradition**. Erfrischend **jung**.



Ausgabe 11/2025

14. November 2025

Weihnachtsmarkt



29.11. & 30.11.25

DREISEITHOF GRÖDITZ

 VORGLÜHEN BEREITS AB 26.11.25 TÄGL. 17.00 - 20.30 UHR 

Sa, 29.11.25
ab 14.30 UHR

14.30-18.00 Uhr Weihnachtsbasteln in der Stadtbibliothek
15.30 Uhr Stollenanschnitt mit dem Bürgermeister,
anschließend Tanzshow des Super Dance Club Gröditz
17.00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt

So, 30.11.25
ab 14.30 UHR

14.30-18.00 Uhr Weihnachtsbasteln in der Stadtbibliothek
15.30 Uhr Weihnachtskonzert des Gröditzer Frauenchores
17.00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt

Außerdem:

Getränke und Leckereien vom Super Dance Club Gröditz und dem Kultur- und Heimatverein Gröditz, edle Tropfen der Weinhandlung Thiel, weihnachtlich Deftiges von der „Kulti“ und dem FV Gröditz sowie das „Frauenhainer Knobibrot“, Kunstausstellung Herr Schöbel im kl. Saal



„Gröditz bleibt in Bewegung“ –
Interview mit dem Bürgermeister Enrico Münch



Gröditz feiert den Herbst –
Der 1. „Markt der Vielfalt“ begeistert!



Neues Leben fürs „Wäldchen“!



Nachmittag der offenen Tür & Bürgercafé am
18.11.25, Oberschule „Siegfried Richter“ Gröditz

Veranstaltungsübersicht Gröditz November, Dezember 2025, Januar 2026

November

Di, 18.11.25	Nachmittag der offenen Tür, Oberschule „Siegfried Richter“ Gröditz mit Bürgercafé, 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa, 22.11.25	SHOPHONKS -Nachholtermin- live im Dreiseithof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets im Rathaus Gröditz, Abendkasse und online unter www.eventfrog.de
Fr, 28.11.25	Literarisches Lesecafé mit Jörg Mehnert „Kein Rad ab“, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 15.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
Mi, 26.11. bis Fr, 28.11.25	Vorglühen mit dem FV Gröditz und Super Dance Club im Dreiseithof Gröditz, Mi-Fr 17.00 bis 20.30 Uhr geöffnet
Sa, 29.11.25	Weihnachtliches Grillen vor dem Feuerwehrgerätehaus Gröditz, 16.30 Uhr
Sa, 29.11.25	Weihnachtsmarkt im Dreiseithof Gröditz, ab 14.30 Uhr 15.30 Uhr Stollenanschnitt + Auftritte Super Dance Club, 17.00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt
So, 30.11.25	Weihnachtsmarkt im Dreiseithof Gröditz, ab 14.30 Uhr 15.30 Uhr Weihnachtskonzert des Gröditzer Frauenchor, 17.00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt

Dezember

Fr, 05.12.25	Weihnachtliches Lesecafé in der Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 15.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
Sa, 06.12.25	Weihnachtsbäckerei Raddatz Gröditz
Fr, 12.12.25	Seniorencafé mit großer Weihnachtsfeier in der Kulturstätte Wolf Gröditz, 15.00 Uhr, Ansprechpartner/Anmeldung Hr. Liberski, Tel. 0177 5962539
Sa, 13.12.25	Weihnachtskonzert des Gröditzer Frauenchores in der Evang.-Luth. Kirche Gröditz, 16.00 Uhr
Sa, 13.12.25	Stollenfest mit Weihnachtsmärchen, Mühle Spansberg, ab 15.00 Uhr
Sa, 13.12.25	1. Adventsgrillen des RGZV, an der Geflügelhalle (Wainsdorfer Straße) Gröditz, 15.00 Uhr
Do, 25.12. bis Fr, 26.12.25	Weihnachts-Frühshoppen in der Peacock Bar, 10.00 bis 12.00 Uhr
Mi, 31.12.25	Silvesterparty mit Feuerwerk im Spanischen Hof Gröditz, ab 18.00 Uhr, Tickets unter www.spanischer-hof.de/veranstaltungen/

Januar

So, 11.01.26	Ronny Weiland Live – Konzert der Gefühle, Kulturstätte Wolf Gröditz, 15.00 Uhr
Fr, 30.01.26	Krimi-Dinner: „Wenn der Mörder zweimal klingelt“, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr, Spanischer Hof Gröditz, Tickets unter www.spanischer-hof.de/veranstaltungen/

Das nächste RöderJournal erscheint am 15.12.2025. Redaktionsschluss ist am 01.12.2025.

Die aktuellen RöderJournal Ausgaben sowie das e-Amtsblatt finden Sie unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtsblatt.
Redaktionelle Zusarbeiten senden Sie per E-Mail an roederjournal@groeditz.de.

Gesundheits- und Sportangebote in Gröditz

Treffpunkt Yoga

■ Hatha Yoga Kurs bis 11.12.25

immer donnerstags, 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr & 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Einzel- bzw. Probestunde möglich; Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835, www.treffpunkt-yoga.de

■ Hatha Yoga Kurs auf dem Stuhl bis 27.11.25

immer donnerstags, 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr & 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Anmeldung möglich - freie Plätze vorhanden, Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835, www.treffpunkt-yoga.de

■ Mantra-Klang-Yogastunde mit Katja & Katja - meditativ in die Weihnachtszeit

Donnerstag, den 18.12.2025, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz, Yogakenntnisse erforderlich, Anmeldung möglich - freie Plätze vorhanden, Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunkt-yoga.de

Gröditzer Yoga-Winter 2025/2026

■ Stress adé - Entspannter durchs Leben

Sonntag, 14.12.2025, 10-12 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Anmeldung erforderlich - freie Plätze vorhanden, Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunkt-yoga.de

■ Die Kraft des Atems – Sonntag, 11.01.2026, 10-12 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Anmeldung erforderlich - freie Plätze vorhanden
Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunkt-yoga.de

■ Jetzt besser schlafen – Sonntag, 01.02.2026, 10-12 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Anmeldung erforderlich - freie Plätze vorhanden
Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunkt-yoga.de

■ Der Klang der Stille - Meditation im Alltag

Sonntag, 01.03.2026, 10-12 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz

Anmeldung erforderlich - freie Plätze vorhanden

Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 453 78 35, www.treffpunkt-yoga.de

Yoga mit Dana Thomas

■ **Yoga sanft am Montag 18.45 Uhr & Yoga intensiv 20.10 Uhr** 12.01.-23.03.2026 und 20.04.-29.06.2026 im Dreiseithof Gröditz

■ **Yoga für Senioren im Dreiseithof Gröditz mit Stuhl & Matte** 16.01.-27.03.2026, 8.45 – 10.00 Uhr mit Stuhl & Matte, 10.15-11.30 Uhr Senior – Fit, Anmeldungen über 0178-4471690

Dana Thomas, Heilpraktikerin für Traditionelle-chin.-Medizin
Ernährungstherapie & Darmgesundheit, Yoga & Yogatherapie

Entspannung & Stressbewältigung mit Tai Chi

im Dreiseithof Gröditz bis 18.12.25

Immer donnerstags 19.15 – 20.15 Uhr (18.00 Kurs ist bereits ausgebucht) Termine & Anmeldung: Uta Nisius, Mobil 0172 6317652, E-Mail: u.nisius.un@googlemail.com

Die Kraft der Natur – Kurse

26.11.2025 18-20 Uhr LIVE ABEND - Elternschule: Ätherische Öle & Kindergesundheit - mit leckeren & gesunden Snacks - Showroom Gröditz - Unkosten 7,50 Euro

11.12.2025 18-20 Uhr LIVE ABEND - Advent-Aromatherapie - Entspannung in der hektischen Zeit- mit leckeren & gesunden Snacks - Showroom Gröditz - Unkosten 7,50 Euro

Anmeldung: www.diekraftdernatur.eu/kurse/workshops-kurse

Nicole & Andreas Hepp

Mobil: 0176 24287254, E-Mail: nicole@teamkraftdernatur.de

Super Dance Club

Zumba Fitness

immer dienstags 18 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz

immer freitags 19 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz

Line Dance

immer mittwochs 19 Uhr im großen Saal, Dreiseithof Gröditz

TSV Blau-Weiß Gröditz

Leichtathletik, Tischtennis, Handball, Volleyball, Gymnastik, Kegeln, Kraftsport, Stepp Aerobic, Walking, Schwimmen, Boxen
Sportbüro geöffnet Di, Do 8.00-12.00 Uhr Tel. 035263 35233, Alle Infos und Trainingszeiten unter www.tsv-bw-groeditz.de

Hilfs- und Beratungsstellen in Gröditz

Projekt TANDEM in Gröditz

Beratung bei Erziehungsfragen und anderen familienbezogenen Themen, Begleitung bei Bewerbungen, Unterstützung bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung oder beruflicher Weiterentwicklung, Unterstützung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen, Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen und Wohnungssuche, Unkomplizierter Zugang zu weiteren Beratungsangeboten wie z.B. Schuldnerberatung, psychologische Beratung
TÜV Rheinland Akademie GmbH

Mozartallee 4, 01609 Gröditz, Mo bis Fr 8.00 bis 15.00 Uhr,
Ansprechpartnerin: Frau Kelle Tel. 03525 51885-17, Mobil: 0160 98005363, E-Mail: Liliana.Kelle@de.tuv.com

Allgemeine Soziale Beratung, Diakonie im Dreiseithof Gröditz (Haus 1, über Stadtbibliothek)

Sprechzeiten: jeden Montag, 9.00 bis 11.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

Ansprechpartner: Dipl.-Sozialarbeiter Thomas Eisenhauer, Tel. 03525 734319, thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de

Beratung zu Sozialleistungen, Unterstützung bei der Beantragung von Sozialhilfe, Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen, Vermittlung von spezialisierten Hilfeangeboten

Erziehungsberatungsstelle/Familienkompass der Volkssolidarität Riesa-Großenhain e.V.

Diagnostik, Beratung und Therapie bei Erziehungsfragen, seelischen Problemen, Verhaltensauffälligkeiten, Leistungsproblemen, familiären Krisen, sexueller Gewalt

Beratung bei Trennung und Scheidung (z.B. Betreuung der Kinder)

Jugendberatung

Informationsvermittlung

Vermittlung von Hilfsangeboten

Prävention in Schulen und Kindertagesstätten

Ansprechpartnerin: Frau Krusch

Am Kanal 27, 01609 Gröditz

Tel.: 035263-68841, Mail: fk@volkssolidariteat-rg.de

Suchtberatung im Dreiseithof Gröditz

donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr, Termine finden nur nach vorheriger Vereinbarung über die Suchtberatungsstelle in Riesa statt: 03525 5184251

Schiedsstelle im Dreiseithof Gröditz

(Haus 1, über Stadtbibliothek) Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.00 Uhr (und nach Vereinbarung), Anmeldung: oliver.teichert@friedensrichter.de

Versichertenberatung im Dreiseithof Gröditz

Ehrenamtliche Versichertenberaterin des Deutschen Rentenversicherung Bund, Antje Matthes, Tel. 0157 34093480

Beratung nach Terminvereinbarung

Jeden 2. Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Dreiseithof Gröditz

Mobile Jugendarbeit im Stadtteiltreff Gröditz

(Mozartallee 14, 01609 Gröditz, gegenüber der Oberschule Gröditz)

Öffnungszeiten: jeden Die und Do, 14:00 bis 16:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Annelie Hauptvogel,

Tel. 015901389900, E-Mail a.kommritz@roederaue.de

Freizeitangebote, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Workshops, Projekte



RöderJournal nachgefragt „Gröditz bleibt in Bewegung“ – Interview mit Bürgermeister Enrico Münch

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, Bilanz zu ziehen. Im Gespräch mit Bürgermeister Enrico Münch blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück: auf sichtbare Projekte, aber auch auf vieles, das im Hintergrund geleistet wurde, um unsere Stadt weiter voranzubringen.



Herr Münch, die Stadt Gröditz scheint trotz schwieriger Zeiten einiges auf den Weg gebracht zu haben. Wie schaffen Sie das?

Enrico Münch: Ja, die Rahmenbedingungen – vor allem finanziell – sind durchaus herausfordernd. Trotzdem haben wir mit dem Stadtrat einen Haushalt beschlossen, der unsere Stadt zukunftsfähig macht. Wir setzen bewusst auf Investitionen in Digitalisierung, Umwelt und soziale Einrichtungen. Das gelingt nur mit einem starken Team in der Verwaltung, engagierten Partnern vor Ort – und einem klaren Fokus auf das, was für Gröditz wirklich wichtig ist.

Welche Projekte konnten dieses Jahr konkret angestoßen oder umgesetzt werden?

Enrico Münch: Wir haben einiges bewegen können: Die Straßenbeleuchtung wurde zum größten Teil auf moderne, energiesparende LED-Technik umgestellt – ein wichtiger Schritt in Richtung Klimaschutz und Effizienz. Eine wichtige Maßnahme wird die Umgestaltung des Marktplatzes, die bis zum Stadtfest 2027 abgeschlossen sein soll. Unser Ziel ist ein attraktiver, lebendiger Stadtmittelpunkt. Auch der Rad- und Gehweg nach Präsen ist nun in der Umsetzung – das verbessert nicht nur die Mobilität, sondern auch die Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger.

Stichwort Nachhaltigkeit – was tut sich beim Thema Umwelt?

Enrico Münch: Sehr viel! Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen wurden rund 150 Bäume gepflanzt – besonders an der Wainsdorfer Straße. Die Friedhofsanlage erfährt eine umfassende Aufwertung – durch eine ansprechende Begrünung und die Erweiterung der Bestattungsangebote wächst weiterhin ein würdevoller und gepflegter Ort der Erinnerung.

Das Thema Baumneupflanzungen ist für uns zentral – für das Stadtklima, die Artenvielfalt und das Wohlfühl. Zudem geht es mit Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden (Bauhof, Feuerwehrgerätehaus, Oberschule, Grundschule, Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde) voran. Wir erzeugen künftig eigenen grünen Strom – ein großer Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit.

Ein schönes Beispiel für gelebte Umweltbildung ist außerdem die neue Veranstaltungsreihe „Insekten entdecken“ im Klimapark Gröditz, die wir gemeinsam mit dem Elbe-Röder-Dreieck ins Leben gerufen haben und die auch in diesem Jahr ein großer Erfolg war.

Welche Rolle spielt die Wirtschaft in Ihren Planungen?

Enrico Münch: Eine zentrale Rolle. Mit der Sicherung des Standorts der Schmiedewerke Gröditz bleibt ein bedeutender Arbeitgeber und Industriepartner in der Stadt. Auch hier soll künftig Photovoltaik installiert werden – ein starkes Signal für Industrie und Klimaschutz zugleich.

Wie steht es um die Ausstattung der Feuerwehr?

Enrico Münch: Wir haben 2025 ein neues Katastrophenschutz-

Fahrzeug für die Ortsfeuerwehr Nauwalde erhalten. Voraussichtlich zum Jahreswechsel wird außerdem die Feuerwehr Gröditz ein neues Einsatzfahrzeug erhalten. Das ist enorm wichtig für die Sicherheit in der Region – und ein Zeichen der Wertschätzung für unsere Einsatzkräfte. Darüber hinaus wurden unsere Feuerwehr-Standorte mit modernen Sirenen ausgestattet.

Auch in Kitas und Schulen passiert einiges – was genau?

Enrico Münch: Richtig. Wir haben ein zusätzliches Hortzimmer an der Grundschule geschaffen und sorgen dort für bessere Verschattung der Räume. Die Kindertagesstätte Sonnenland wird umgebaut und künftig mit der zweiten AWO-Kita (Buratino) zu einer Einrichtung in Gröditz zusammengelegt. Für das Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde sind die Planungen für die künftige Sanierung und Erweiterung angelaufen.

Mit dem geplanten Neubau der Oberschule Siegfried Richter Gröditz stehen wir am Beginn eines großen Projekts, das die Bildungslandschaft unserer Stadt und Region nachhaltig prägen wird. Damit schaffen wir eine starke Basis für die nächsten Generationen.

Gibt es weitere Investitionen in Gröditz?

Enrico Münch: Die Arbeiten zur Sanierung des Stadions am Eichenhain sind angelaufen. Nach Abschluss wird dort eine zeitgemäße Sportanlage für unsere Vereine und Sporttreibenden zur Verfügung stehen. Darüber hinaus konnten der Wiesenweg und ein Teil des Waldwegs erneuert werden.

Herr Münch, ein Blick über die Bauprojekte hinaus – was ist im Bereich Kultur geplant oder gewünscht?

Enrico Münch: Zunächst möchte ich mich herzlich für die vielen großartigen Veranstaltungen in diesem Jahr bedanken – vom Regionalmarkt in Spansberg über das Kinderfest in Nieska und das Dorf- und Sportfest in Nauwalde bis hin zum 2. Gröditzer Yoga-Sommer, dem 3. Bike & Kids Gröditz und dem ersten Markt der Vielfalt. Diese Veranstaltungen zeigen, wie lebendig und engagiert unser kulturelles Leben in der Stadt und in den Ortsteilen ist. Kultur ist für uns mehr als Unterhaltung – sie ist das, was Menschen verbindet. Darum wollen wir kulturelle Angebote stärken und Orte der Begegnung weiterentwickeln. Ein zentrales Element ist dabei unser Dreiseithof Gröditz – das kulturelle Herz unserer Stadt. Mit Bibliothek, regelmäßigen Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und weiteren Veranstaltungen ist er ein lebendiger Treffpunkt für alle Generationen.

Darüber hinaus setzen wir auf die Zusammenarbeit mit lokalen Kulturschaffenden: Die Kulturstätte Wolf, der Spanische Hof, die Peacock-Bar und viele weitere Akteure bereichern das kulturelle Leben in Gröditz mit kreativen Formaten, neuen Impulsen und großer Leidenschaft. Auch das kommende Stadtfest 2027 soll wieder ein kultureller Höhepunkt werden.

Ein großer Dank gilt auch unseren Vereinen und Feuerwehren – sie bringen sich nicht nur in das kulturelle und gesellschaftliche

Leben ein, sondern sorgen mit ihrem ehrenamtlichen Engagement für Zusammenhalt, Identität und Lebensqualität.

Es gibt auch Neuigkeiten vom Standesamt – was erwartet heiratswillige Paare?

Enrico Münch: Ein echtes Highlight: Das Standesamt Gröditz bietet seit Kurzem Trauungen im Schloss & Rosengarten Tiefenau an. Das Schloss bietet eine ganz besondere Atmosphäre – stilvoll, romantisch und einzigartig in der Region. Wir freuen uns sehr, diesen besonderen Ort nun offiziell für Eheschließungen nutzen zu können – neben den bereits bestehenden Trauorten im Dreiseithof Gröditz und im Rathaus. Damit bieten wir künftig noch mehr Auswahl für individuelle Hochzeitswünsche.

Was passiert in den Ortsteilen?

Enrico Münch: Auch in den Ortsteilen tut sich einiges. Mit der Machbarkeitsstudie wurde die Grundlage für den Ausbau des Dorfmittelpunkts Nauwalde gelegt. Dieser umfasst Spielplätze, Sportplätze und die Kita. In Schweinfurth wurde die Bushaltestelle saniert. In Nieska wurden Pflasterarbeiten durchgeführt, welche den barrierefreien Zugang zum Dorfgemeinschaftshaus durch eine Rampe verbessert haben. Zusätzlich wurde die Erneuerung der Trinkwasserleitung von Spansberg nach Nieska für 2026 geplant – ein wichtiges Infrastrukturprojekt für die Versorgungssicherheit. Die Planungen für die Machbarkeitsstudie Spansberg laufen ebenfalls an.

Herr Münch, wo sehen Sie Gröditz in den kommenden Jahren?

Enrico Münch: Ich sehe Gröditz auf einem guten Weg – lebenswert, zukunftsorientiert, bürgernah. Mit Projekten wie der Stadionsanierung am Eichenhain, der Marktplatzgestaltung und dem Fokus auf Bildung und Umwelt schaffen wir eine starke Basis für die nächsten Generationen. Mein Wunsch ist, dass der Bau des Edeka-Marktes zügig voranschreitet und das neue Einkaufszentrum zur weiteren Belebung und Aufwertung unserer Innenstadt beiträgt.

Ein besonderer Dank gilt Henry Wendt, der mit seiner Initiative zum Gesundheitszentrum einen wichtigen Impuls für die Stadt gesetzt hat. Damit wurde ein entscheidender Grundstein für die langfristige ärztliche und medizinische Versorgung in Gröditz gelegt – ein Thema, das für viele Bürgerinnen und Bürger von zentraler Bedeutung ist.

Wichtig ist mir, dass wir den Dialog mit den Menschen in Gröditz aktiv pflegen und die Stadt gemeinsam gestalten – mit Verwaltung, Stadtrat, Vereinen, Unternehmen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Denn Stadtentwicklung ist immer Teamarbeit. Gleichzeitig legen wir Wert auf die Förderung des Ehrenamts – ohne das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger wäre vieles nicht möglich.

Wir danken Ihnen für das Gespräch. In den folgenden Ausgaben des RöderJournal sowie über die Online-Kanäle der Stadt Gröditz werden wir weiterhin detailliert über die laufenden Projekte und geplanten Vorhaben berichten.

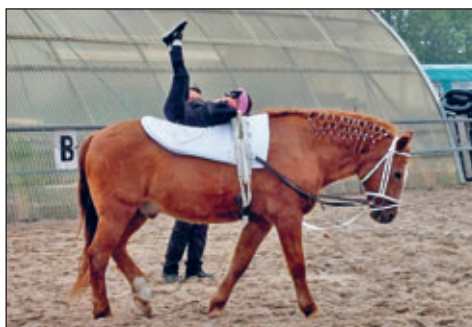


Aktuelles aus Gröditz

30 Jahre Röderhof Grafe: Ein Familienbetrieb feiert Pferdeträume

Mit einem stimmungsvollen Fest feierten Frank und Inken Grafe am 4. Oktober 2025 das 30-jährige Bestehen ihres Röderhofs. Seit 1995 steht der private Familienbetrieb in Gröditz für Leidenschaft, Tierliebe und ländliche Tradition. Was einst als leerstehende Brache begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einem kleinen Paradies für Pferdefreunde entwickelt – ein wahr gewordener „Pferdetraum“. Heute ist der Röderhof Grafe weit über Gröditz hinaus bekannt als beliebte Anlaufstelle für Kutsch- und Kremserfahrten, Reitangebote und Begegnungen rund ums Pferd.

Zum Jubiläum präsentierten die Gastgeber gemeinsam mit Freunden und Unterstützern ein abwechslungsreiches Programm mit tollen Darbietungen rund um Pferd, Hof und Geschichte. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, um zu gratulieren und gemeinsam auf drei Jahrzehnte Röderhof-Tradition anzustoßen. Ein großer Dank ging an alle Beteiligten, Helfer und treuen Wegbegleiter, die den Hof in den vergangenen Jahren begleitet und unterstützt haben.



Neues Leben fürs „Wäldchen“!



Im Park an der Wainsdorfer Straße – von den Gröditzern liebevoll „Wäldchen“ genannt – wurden in den letzten Tagen 63 neue Bäume gepflanzt. Nachdem hier 2024 das schwere Unwetter große Schäden angerichtet hatte, sorgt nun das eifrigste Team des Bauhofs für frisches Grün. Auf der Fläche wachsen nun wieder Linden, Kirschen, Ahorne, Eschen, Kastanien, Kiefern und Eichen – alles rund 8 bis 10 Jahre alte Jungbäume.

Gemeinsam mit Bauamtsleiterin Silke Lehmann und Bürgermeister Enrico Münch wurde am 29. Oktober 2025 (siehe Bild) ein junger Ahornbaum gepflanzt. Ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und ein schöner Gewinn für unser Stadtgrün!

Foto: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

Gröditz feiert den Herbst – Der 1. „Markt der Vielfalt“ begeistert!

Am 27. September 2025 wurde der Gewerbeplatz in Gröditz zum lebendigen Zentrum der Region: Zum ersten Mal fand hier der „Markt der Vielfalt“ statt – die neue Herbst- und Gewerbebelebung, die die entstandene Lücke nach dem Wegfall des beliebten „Flora et Herba“-Marktes schloss.



Über 50 Unternehmen und Händler aus Gröditz und Umgebung präsentierten ihre Produkte und Ideen in einer bunten Mischung aus Handwerk, regionalem Handel, Naturprodukten und vielem mehr. Von kreativen Manufakturen über Autohäuser bis hin zur Bäckerei Raddatz und dem Alpaka-dorf war für jeden Geschmack und jedes Interesse etwas da-

bei. Besonders spannend war auch die Saunaausstellung, die das Event um ein weiteres Highlight bereicherte.

Für die kleinen Besucher gab es ein buntes Programm mit Hüpfburgen, aufregenden Aktionen der Gröditzer Feuerwehr und Bogenschießen. Der Super Dance Club sorgte mit mitreißenden Tanzauftritten für beste Stimmung. Auch kulinarisch blieb kein Wunsch offen: Frisch Gegrilltes, Fassbier und Leckereien aus dem Holzbackofen luden zum Verweilen und Genießen ein.

Das Fest war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig die Region ist. Wir danken allen Beteiligten, Besuchern und Unterstützern, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben und freuen uns schon auf die nächste Auflage vom „Markt der Vielfalt“!

Das Team der Funbox Röderau

Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz





20 Jahre Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft – Andiamo feiert Jubiläum mit neuem Anbau

Mit einem Tag der offenen Tür feierte das Gesundheitszentrum Andiamo am 26. September 2025 sein 20-jähriges Bestehen – und zugleich

die Fertigstellung des neuen Anbaus. Nach rund neunmonatiger Bauzeit konnte das Team der Physiotherapie die erweiterten Räumlichkeiten feierlich vorstellen.

Auch Bürgermeister Enrico Münch war zu Gast und überreichte Stephanie Böltzig, Inhaberin des Andiamo, einen Blumenstrauß. In seinen Worten würdigte er das langjährige Engagement des Andiamo-Teams für die Gesundheitsförderung in Gröditz und der Region.

Der moderne Anbau bietet einen großzügigen, lichtdurchfluteten Kursraum, drei zusätzliche Behandlungsräume sowie einen festen Raum für Osteopathie. Damit erweitert Andiamo sein vielseitiges Gesundheitsangebot und schafft mehr Platz für Behandlungen und Kurse. Zudem stehen künftig neue Trainingsmöglichkeiten wie moderne Fitnessgeräte, kognitives Training und ein Beckenboden-

Stuhl zur Verfügung. Diese Innovationen unterstützen den präventiven Gesundheitsgedanken, der in der Praxis seit vielen Jahren im Mittelpunkt steht. Durch die ideale Lage und enge Zusammenarbeit mit dem benachbarten Gesundheitszentrum entsteht in Gröditz eine wertvolle Adresse für Gesundheit und Wohlbefinden – ein starkes Zeichen für ganzheitliche Gesundheitsförderung in der Region.

Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz



Informationen der Verwaltung

Nächste Sitzungstermine

- **Stadtrat:** 25.11.25, 16.12.25 • 17.00 Uhr, Dreiseithof Haus 2 (großer Saal), Hauptstraße 17, 01609 Gröditz
- **Betriebsausschuss Abwasser:** 02.12.25 • 17.00 Uhr, Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Röderweg 10, 01609 Gröditz

Vom Stadtrat beschlossen:

Aufgrund der §§ 4 und 39 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993 hat der Stadtrat der Stadt Gröditz in der öffentlichen Stadtratssitzung am **21. Oktober 2025** folgende Beschlüsse gefasst:

2025/025

Bereitstellung eines außerplanmäßigen Budgets für Software-Update

2025/066

Entsorgung von Klärschlamm aus der Kläranlage Gröditz

2025/069

Bauantrag: Errichtung Unterstellhalle, Gemarkung Schweinfurth, Flurstück 133/a (Grenzstraße 19, 01609 Gröditz OT Schweinfurth)

2025/070

Vergabe Errichtung PV-Anlage Grundschule

2025/071

Bauantrag: Errichtung Carport, Gemarkung Gröditz, Flurstück 436/129 (Am Sportzentrum 1a, 01609 Gröditz)

2025/072

Satzung der Stadt Gröditz über die Aufhebung der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“

Termine Frische- und Wochenmarkt Gröditz zum Jahreswechsel

Letzter Wochenmarkt: 15.12.25 Letzter Frischemarkt: 19.12.25
Erster Wochenmarkt: 05.01.26 Erster Frischemarkt: 09.01.26



Information zur Ablesung der Wasserzähler

Zur Vorbereitung der Jahresverbrauchsabrechnung werden im Zeitraum vom **24.11. bis 19.12.2025** die nicht fernauslesbaren Wasserzähler in Nauwalde und Spansberg abgelesen. Die Ablesung erfolgt durch die Mitarbeiter des TWZV „Pfeifholz“. Wir bitten Sie, einen ungehinderten Zugang zu den Wasserzählern zu gewährleisten.

Die mit der Ablesung beauftragten Mitarbeiter können sich durch einen vom TWZV „Pfeifholz“ ausgestellten Dienstaussweis legitimieren. Die von unseren Mitarbeitern nicht angetroffenen Kunden erhalten eine schriftliche Information zur Vereinbarung eines Ablesetermins.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Schmidt, Geschäftsführer

Bekanntmachung – Entsorgung von Klärschlamm und Fäkalwasser aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Leistung „Entsorgung von Inhalten aus dezentralen Abwasseranlagen (Kleinkläranlagen und Sammelgruben)“ wurde durch den Eigenbetrieb Abwasser Gröditz erneut ausgeschrieben. Den Zuschlag ab 01.01.2026 hat die Firma

AQUA-TOOL GmbH (ehemals LIDZBA)
Niederlassung Herzberg
An den Steinenden 19, 04916 Herzberg (Elster)

erhalten.

Die Inhalte von Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigungsstufe sind entsprechend den Betriebszulassungen bzw. den Ergebnissen der regelmäßigen Wartungen entsorgen zu lassen.

Die Inhalte von alten Dreikammergruben o.ä. und Sammelgruben sind nach Bedarf entsorgen zu lassen.

Die Entsorgungstermine sind direkt mit der Firma AQUA-TOOL abzustimmen. Sie erreichen den Entsorger unter folgenden Telefonnummern:

0800 / 0803940 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
03535 / 403013 (normale Telefongebühren)

Die Entsorgung über andere Dienstleister ist unzulässig. Das Abpumpen von Grubeninhalten und Aufbringung auf gärtnerisch / landwirtschaftlich genutzte Flächen sowie die Einleitung in Gewässer ist ebenfalls unzulässig.

Die Gebühren für die Entsorgungsleistungen werden entsprechend der Abwassersatzung vom 25.07.2023 erhoben.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Brabetz

Leiter Eigenbetrieb Abwasser Gröditz

Satzung der Stadt Gröditz über die Aufhebung der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“

Auf der Grundlage § 172 BauGB (Ausfertigungsdatum 23.06.1960, Neugefasst durch Bek. v. 3.11.2017 I 3634, zuletzt geändert durch Art. 3 G v. 20.12.2023 I Nr. 394) in Verbindung mit § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Gröditz in seiner Sitzung am 21.10.2025 folgende Satzung zur Aufhebung der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“ beschlossen.

Anlage: Lageplan mit Geltungsbereich der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“

ausgefertigt: Gröditz, 24.10.2025

Münch, Bürgermeister

§ 1 Aufhebung der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“

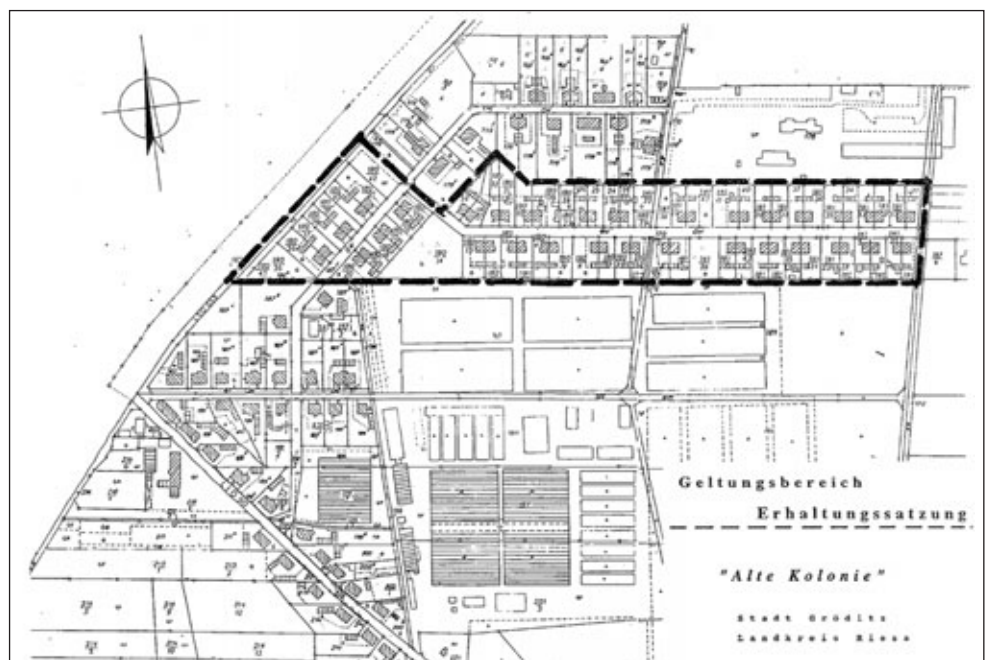
Die vom Stadtrat am 14.03.1994 beschlossene Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“, öffentlich bekanntgemacht im „Gröditzer Stadtanzeiger“ Ausgabe Nr. 5/94 vom 28.04.1994, wird aufgehoben.

§ 2 Gebiet der aufgehobenen Satzung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Satzung unterliegt, umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan mit Abgrenzung des Geltungsbereiches der Erhaltungssatzung (Anlage zur Satzung) umgrenzten Fläche.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.



Lageplan mit Geltungsbereich der Erhaltungssatzung „Alte Kolonie“

Deutsche Glasfaser bietet persönliche Beratung im Fördergebiet Elbe-Röder-Dreieck an

27.10.2025, Kreis Meißen. Derzeit sind die Beraterinnen und Berater von Deutsche Glasfaser wieder in Glaubitz, Gröditz, Nünchritz, Röderaue, Wülknitz und Zeithain unterwegs. Sie bieten allen Interessierten und Späterschlossenen ein persönliches Gespräch zu Hause über die Vorteile, Tarife und den Glasfaserausbau im Rah-

men der Förderprogramme des Bundes und des Freistaates Sachsen an der jeweiligen Adresse an. Die Beraterinnen und Berater kommen proaktiv auf die Haushalte im Fördergebiet Elbe-Röder-Dreieck zu. Sollten sie die Bewohnerinnen und Bewohner nicht antreffen, werden sie eine Karte mit den Kontaktdaten im Briefkasten

hinterlassen.

Professionelle, externe Dienstleister, die sich ausweisen können, nehmen die Beratung vor. Sie tragen Dienstkleidung mit deutlich sichtbarem Unternehmenslogo. Auf den Ausweisen sind ein Passfoto, der Name und eine Identifikationsnummer zu sehen. Diese Nummer kann bei Bedarf über die Service-Hotline von Deutsche Glasfaser unter 02861 - 890 600 geprüft werden.

Bei dem Fachhandelspartner MP-Mike Preibisch (Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain) erhalten Sie Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte. Diese gibt es auch online unter www.deutsche-glasfaser.de oder telefonisch unter 02861 - 890 600. Alle Fragen zum Bau beantwortet die Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 18 Uhr.



Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist Pionier für den Glasfaserausbau im ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Digital-Versorger der Regionen plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Deutsche Glasfaser strebt den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser Spezialist für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von über zehn Milliarden Euro. www.deutsche-glasfaser.de



Aus den Einrichtungen und Schulen

Oberschule „Siegfried Richter“ Gröditz



BO-Woche mit 6. Ausbildungsmesse

Vom 29.09. bis 02.10.25 fand unsere Woche der Berufsorientierung statt. Innerhalb dieser Tage hatten die Schüler unterschiedliche Möglichkeiten in verschiedene Berufsfelder hereinzuschauen. So unternahmen zwei der 5. Klassen sowie die Klasse 6a Exkursionen zu Agrargenossenschaften, die Klasse 5c begab sich in die



Schäferei nach Riesa und die Klasse 6b fuhr zum Bauernmuseum nach Zabeltitz. In Klasse 8 stand dagegen ein Besuch bei Kronospan in Lampertswalde oder im Milchwerk in Leppersdorf an.



Am 30.09. fand der Tag der Uniformen statt. Uniformberufe wie z.B. die Bundeswehr und Bundespolizei, Feuerwehr und Rettungssanitäter stellten ihren Beruf vor. Die Schüler hatten nicht nur die Gelegenheit, Fragen zu stellen, sondern durften sich auch selbst



ausprobieren. Wie schwer fühlt sich eine Schutzweste der Polizei am Körper an? Wie lege ich einen Wundverband an? Diese und noch weitere spannende Fragen wurden praxisnah erläutert und sorgten bei vielen Schülern für bleibende Eindrücke.



Am 02.10. fand als Highlight der Woche abschließend wieder unsere überregionale Ausbildungsmesse statt.

Mit über 20 beteiligten Unternehmen durften die Schüler Einblicke in viele verschiedene Berufsfelder nehmen und Experten Fragen zum beruflichen Alltag stellen. Ziel ist es, Schülern eine Vielzahl an Möglichkeiten von Ausbildungsplätzen aufzuzeigen, da-



mit diese anhand ihrer persönlichen Stärken und Interessen eine geeignete Ausbildung finden und somit den Sprung in ein erfolgreiches Berufsleben schaffen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für diese erfolgreiche Woche, vor allem allen Unternehmen, die sich am Tag der Uniformen sowie am Mes- setag mit einem Stand beteiligt haben.



Feuerwehrynachrichten



Feuerwehren im Großeinsatz – Lagerhallenbrand in Stolzenhain

Am Montag, dem 6. Oktober 2025, kam es im benachbarten Stolzenhain zu einem Großbrand auf einem landwirtschaftlichen Betrieb. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand eine Lagerhalle bereits in Vollbrand. Trotz des intensiven Feuerwehreinsatzes konnte das Gebäude nicht mehr gerettet werden und brannte vollständig nieder.



Insgesamt waren rund 120 Einsatzkräfte verschiedener Wehren im Einsatz. Das wichtigste jedoch: Es wurde niemand verletzt!

Unsere Feuerwehr unterstützte gemeinsam mit der Feuerwehr Nauwalde die örtlichen Kräfte mit drei Löschgruppenfahrzeugen sowie der Drehleiter. Die Aufgaben konzentrierten sich auf die Brandbekämpfung und die Sicherstellung der Wasserversorgung über längere Wegstrecken. Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Einsatzkräften für die gute Zusammenarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz.



Anzeige(n)

NACHMITTAG DER OFFENEN TÜR & Gröditz Bürgercafé



SIEGFRIED RICHTER
OBERSCHULE GRÖDITZ

Di 18.11.25
15.00 - 18.00 Uhr

Jugendfeuerwehr Gröditz überprüft über 200 Hydranten



Anfang Oktober war unsere Jugendfeuerwehr Gröditz im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um die Funktionsfähigkeit der über 200 Hydranten zu überprüfen. Dabei wurden nicht nur die Hydranten selbst kontrolliert, sondern auch die Beschilderung, Zugänglichkeit und der allgemeine Zustand begutachtet.

dern auch die Beschilderung, Zugänglichkeit und der allgemeine Zustand begutachtet.



Diese regelmäßige Überprüfung ist eine wichtige Aufgabe, um im Ernstfall eine zuverlässige Wasserversorgung bei Brandeinsätzen sicherzustellen.

Unsere Nachwuchsbrandschützer teilten sich dafür in drei Teams auf und erhielten tatkräftige Unterstützung aus der aktiven Ein-



satzabteilung. Nach mehr als sechs Stunden Arbeit – und bei gefühltem Dauerregen – war die Aufgabe erfolgreich abgeschlossen.

Zwischendurch sorgten warme Getränke, ein Imbiss und eine kleine süße Motivation für neue Energie und gute Laune bei allen Beteiligten. Ein herzliches Dankeschön an unsere Jugendfeuerwehr für ihr Engagement und ihren Einsatz!

Weihnachtliches Grillen vor dem Feuerwehrgerätehaus Gröditz am 29.11.25

Auch in diesem Jahr laden die Kameraden der Feuerwehr Gröditz wieder zum ersten Advent ein. Am Samstag, dem 29.11.2025 können Sie sich ab 16.30 Uhr bei weihnachtlichen Klängen und einem gemütlichen Ambiente auf die Weihnachtszeit einstellen. Mit dem leckeren Glühwein und der beliebten Rostbratwurst vom Holzkohlegrill kommen auch die Köstlichkeiten der Weihnachtszeit nicht zu kurz. Selbst der Weihnachtsmann lässt sich dieses Fest nicht entgehen und schaut persönlich vorbei. Standesgemäß fährt er mit seinen kleinen Geschenken in einem Feuerwehrauto vor. Unser kleines Weihnachtsgrillen passt also perfekt in den abendlichen Spaziergang oder gar als Zwischenstopp auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt in den Dreiseithof.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest!

*Ihre Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr
Gröditz*



Anzeige(n)

Kultur, Freizeit & Vereine

Dreiseithof Gröditz




Einladung
zum
Weihnachtskonzert
Sa 13.12.25
16.00 Uhr
in der Evang.-Luth. Kirche Gröditz.
Es singt der Gröditzer Frauenchor.
Alle sind herzlich eingeladen!
Der Eintritt ist frei.

Kultur- & Heimatverein
Gröditz e.V.

Anzeige(n)



**GRÖDITZER
ROCKNÄCHTE**

**SHOPHONKS
LIVE**

**Samstag
22.11.25** | Kulturscheune
Dreiseithof Gröditz
Einlass 18.00 Uhr Beginn 19.00 Uhr

TICKETS: BÜRGERBÜRO, RATHAUS GRÖDITZ
www.eventfrog.de VVK 18 € AK 22 €

Stadt Gröditz
Lebendige Tradition. Erfrischend jung.

Die SHOPHONKS aus dem Erzgebirge kehren nach Gröditz zurück! Bereits beim ersten „Rock im Freibad Gröditz“ begeisterten die drei jungen Musiker das Publikum mit ihrer energiegeladenen Show – jetzt stehen sie erneut auf einer Gröditzer Bühne, diesmal im stimmungsvollen Dreiseithof.

Längst sind die SHOPHONKS weit über die Grenzen ihrer Heimat hinaus bekannt. Ihre musikalischen Wurzeln liegen in der „guten alten Zeit“ – Legenden wie Led Zeppelin, ZZ Top, Deep Purple und selbstverständlich AC/DC haben ihren unverwechselbaren Sound geprägt. Wer sie damals verpasst hat, bekommt nun die zweite Chance – und wer sie schon erlebt hat, weiß: Hier lebt der Rock’n’Roll weiter! Tickets gibt es im Rathaus, an der Abendkasse sowie online bei eventfrog.de

Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz



Öffnungszeiten:

Dienstag	10 bis 12 Uhr 14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr 14 bis 18 Uhr
Freitag	14 bis 16 Uhr
Samstag	10 bis 12 Uhr
Tel. 035263 67348	
E-Mail bibo@groeditz.de	

Info Weihnachtsmarkt 29.11/30.11:

Bibo hat vormittags nicht geöffnet, Weihnachtsbasteln Sa + So 14.30-18.00 Uhr

Schließtage: 27.12.25 – 05.01.26

„Einen eigenen Manga zeichnen“ – Kreative Herbstferien: MangaDay und Workshop begeistern junge Fans



Am 11. Oktober 2025 fand der bekannte MangaDay im Dreiseithof Gröditz statt und bot Manga-Fans wieder die Möglichkeit, in die Welt von Anime, Cosplay und kostenlosen Manga-Proben einzutauchen.



Neu in diesem Jahr war ein dreitägiger Manga-Workshop vom 13. bis 15. Oktober 2025, bei dem die Teilnehmer unter Anleitung der japanischen Künstlerin Maki Shimizu eigene Manga-Geschichten entwickeln und zeichnen konnten. Das Angebot wurde im Rahmen von „Kultur macht stark“ für Kinder vom Bödecker Kreis und dem BM für Bildung und Forschung organisiert

cker Kreis und dem BM für Bildung und Forschung organisiert



und von der Stadtbibliothek Gröditz sowie der Mobilen Jugendarbeit Röderaue durchgeführt.

Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 18 Jahren arbeiteten konzentriert und mit großer Begeisterung. Die Ergebnisse waren beeindruckend und zeigten, wie kreativ die jungen Manga-Fans in Gröditz sind.



LITERARISCHES Lesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ

FR 28.11.25
15.30 Uhr

„Kein Rad ab“ - Jörg Mehnert
Autor und leidenschaftlicher
Radfahrer - in 52 Etappen
um die DDR

 **Eintritt frei!**

Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de

Weihnachtliches Lesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ

FR 05.12.25
15.30 Uhr

Besinnliches und Lustiges
in der Vorweihnachtszeit
gemütlich bei Kaffee und
weihnachtlichen Leckereien

Eintritt ist frei!

Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de

Kulturstätte Wolf Gröditz

Konzert der Gefühle mit Ronny Weiland am 11.01.26



Ronny Weiland, der Sänger mit der tiefen Gänsehautstimme, geht mit seinem neuen Programm „Konzert der Gefühle“ auf Deutschlandtour. Die Idee zur neuen Show kam von den Zuschauern. In vielen Gesprächen und Briefen dankte das Publikum Ronny Weiland, dass seine Lieder gut für die Seele seien und sie voller Gefühle und Emotionen ein jedes Konzert erleben durften.

Das „Konzert der Gefühle“ beinhaltet die großen Erfolge der Meister und klassische Melodien - zu hören u.a. „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ und das Lied des Gefangenchor aus „Nabucco“. Erinnerungen werden an Kindheit und Jugend geweckt, wenn Ronny unsere schönen alten deutschen Volkslieder singen wird, Lieder, die man aus dem Elternhaus kennt und die alle in der Schule gelernt haben, die einen ein Leben lang begleiten. Weiterhin singt Ronny Titel die aus seiner eigenen Feder stammen („Bettende Hände“, „Gib Eltern etwas wieder“) und erfüllt garantiert die Wünsche aller Gäste wenn er aus Franz Lehar's Operette „Der Zarewitsch“ das bekannte „Wolgalied“ vorträgt.

Weiland überzeugt vor allem mit seiner großartigen Stimme und gehört heute zu einem der wenigen Künstler, die diese Musik für das reifere Publikum noch präsentieren.

Freuen Sie sich auf dieses musikalische Erlebnis.

Foto: Hartwig Mähler

Tickets: Kulturstätte Wolf (035263/677 04), www.reservix.de + alle bek. VVK-Stellen

Super Dance Club Gröditz e.V.



Neues vom Super-Dance-Club

Im Oktober ging es beim Super-Dance-Club vermeintlich etwas ruhiger zu – zumindest standen keine großen Auftritte wie im September an. Hinter den Kulissen jedoch herrscht reges Treiben: Alle Gruppen feilen an den letzten Takten ihrer neuen Tänze, denn am 16. November steht unser großes Highlight bevor – unsere Vereinsfeier. Schon jetzt ist die Vorfreude riesig! Traditionell ist der Saal der Kulturstätte bis auf den letzten Platz gefüllt, wenn wir in einem rund zweistündigen Programm das Tanzjahr feiern und auf diese Weise Danke sagen – an Eltern, Freunde und Unterstützer unseres Vereins. Einen ausführlichen Rückblick gibt es dann in der nächsten Ausgabe des Röderjournals und auf unseren Social-Media-Kanälen.

Auch die Vorweihnachtszeit wird wieder festlich: Gemeinsam mit dem FV Gröditz 1911 sind wir vom 26. bis 29. November beim beliebten Vorglühen zum Weihnachtsmarkt auf dem Dreiseithof Gröditz dabei. Bei uns gibt es köstliche Waffeln, leckeren Glühwein – und natürlich fantastische Stimmung! Wir freuen uns über jeden Besucher, der dieses gemütliche Beisammensein jedes Jahr zu etwas Besonderem macht. Und selbstverständlich sind wir auch beim offiziellen Weihnachtsmarkt vertreten: Neben unse-

rem Stand präsentieren unsere Tanzgruppen am 29. November gegen 15:30 Uhr einen Auftritt auf der Bühne.

Unsere Gruppen im Porträt – Teil 2: Die „Beatbusters“

Nach den jüngsten Tänzerinnen stellen wir diesmal die „Beatbusters“ vor. Unsere bisher als „Minitänzer“ bekannte Gruppe trägt seit Kurzem einen neuen Namen – „Beatbusters“. Denn die Mädchen sind inzwischen aus den Kleinkinderschuhen herausgewachsen und zeigen, dass sie schon echte kleine Bühnentalente sind.

Das Team ist eine energiegeladene Gruppe aus **13 Mädchen im Alter von 6 bis 8 Jahren**. Seit **September 2022** trainieren sie unter der Leitung von Maria Hofmeister jeden Montag im Dreiseithof und haben bereits mehrere Tänze gemeinsam auf die Bühne gebracht.

Die „Beatbusters“ zeigen schon jetzt beeindruckenden Teamgeist und eine spürbare Begeisterung für Bewegung und Musik – aber natürlichen dürfen ausreichend Spiele und Quatschrunden beim Training nicht fehlen. Aktuell fiebern die Mädchen besonders ihrer nächsten Premiere entgegen: Unser neuer Tanz für unsere Vereinsfeier.





Ohne ... er geht es nicht - Ein Blick hinter die Pflaife

In dieser Ausgabe des Räder Journals widmen wir uns einer ... ohne die kein Spiel stattfinden können ... unserem Schiedsrichtern. Sie sorgen für Fairness, Ordnung und einen reibungslosen Ablauf auf dem Platz - und sind damit ein unverzichtbarer Bestandteil des FV Gröditz.

Aktuell stehen siebzig aktive Schiedsrichter für uns im Einsatz. Mit dabei sind: Jörn Klemm, Christoph Du ... Norbert Böhme, ... Sixt. ... Ludwig Dittmer, sowie ... Nadwudr ... Matti Waddner und ... Lux. Sie alle bringen nicht nur Richtigkeit, sondern auch Leidenschaft und Engagement mit auf den Platz in ihr Vereinsleben. Besonders ... wir uns in ... A ... ein exklusives Interview mit unserem erfahrensten Schiedsrichter Jörn Klemm sowie einem der beiden Schiedsrichter-Obmannen ... zu können.



Interview mit Jörn Klemm und Konrad SW:

Schwannsdorf: Uwe ... und ... Ute ... zugemurmelt. Jörn: "Ich bin seit 1999 ... und ... das schon immer fasziniert hat."

Im Oktober 2016 bin ich zum Schiedsrichter ... und ... ich mit den Entscheidungen eines Schiedsrichters unzufrieden war und ... war. Aus diesem Impuls ... Aus diesem Impuls ... der damals Stützpunkt ... in Schlieben war. Er hat mich ... kenne. ... den Lehrgang angemeldet. ... haben mich also ... auf dem Spielfeld ... dort ..."

Christoph: ... seit 2023 als Schiedsrichter aktiv. ... ein Freund aus dem Verein hat mich darauf aufmerksam gemacht. ... dass ... Schiedsrichter gebraucht werden. Also habe ich den Lehrgang beworben und schnell gemerkt, dass mir das gefällt und die Verantwortung auf dem Feld Spaß macht."

Bei den ... der ... "

Jörn: "Bei den ... in der Kreisoberliga gepfiffen. Aktuell bin ich ... wieder in der ... - hoffentlich ändert sich das nächste Mal wieder."

SW: "Momentan leite ich ... der ... durch Familie und andere ... bleibt mir nicht mehr Zeit für ..."

Interesse geweckt?

Neuer Schiedsrichter-Lehrgang im Januar 2026

Meldet Euch unter:
kontakt@fv-groeditz.de oder Tel. 035263 / 67272

böhmische ... Um aktiv ... bleiben, ... ich ... an ... und ich ... den ... entsprechen."

Was ... der ... große ... H ... Profi ... mit ... f ... fem: "Ich hatte viele Highlights. ... und ... das ... war das Spiel in der 2. Bundesliga ... FC ..."

Was ... der ... mit ... der ... me: ... der ..."

Jau: "Lass dich ... unterkriegen - das Amt ... das Selbstbewusstsein ..."

Christoph: "Man sollte ... (jeden ... Leidensdiagnostik ... den ... mitbringen und ... An ... vor ... haben. Als Schiedsrichter lernt man ... auf ... und ... mal ..."

Inm: "Fitte ... eigene ... wo ... du ... sein möchtest - sei ... die ... Weiterentwicklung ... die ... Ja ... ein ... Mit einem ... inneren ..."

Christoph ... der Schiedsrichter ... der ... 4 ... Au ... Jörn ... Norbert ... Böhme ... wufldet ..."

Obmann ... der ... Mund ... CPV ... Maß ... bon: "Im ... ist ... der ... Obmann der erste ... alle ... Gelegenheiten. ... unterstützt die ... beantwortet Fragen ... und gibt ... tionen ... dem Verband weiter. Außerdem nimmt ... an ... Tagungen teil und ... Kontakt ..."

Christoph: im ... betreut der Obmann die Schiedsrichter und hilft bei ... im ... der ... neue ... zu ... dem Austausch ... der ... zu ... dem Verband ..."

Ortsteile

Sa **13.12.25**
Mühle Spansberg

EINTRITT 3€
Kinder frei

Stollenfest

mit

Weihnachtsmärchen

15:00 Uhr Kaffeetrinken für Jung und Alt

15:30 Uhr Programm der Kita Wirbelwind

16:30 Uhr Aufführung des Weihnachtsmärchens

danach: Der WEIHNACHTSMANN kommt!



Heimatverein
Rödertenne Spansberg e.V.



Kinderhaus *Wirbelwind*
Nauwalde

Glühwein *** Kaffee *** Bratwurst *** Waffeln

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Sie möchten das Röderjournal kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de



Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz

Herausgeber: Stadtverwaltung Gröditz

Bürgermeister Enrico Münch

Tel.: 035263/3280, E-Mail: info@groeditz.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeister Enrico Münch (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Gröditz

Stefanie Bogatzki, Tel. 035263/32834,

E-Mail: roederjournal@groeditz.de

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten.

Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bür-

gerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel

Anzeigentelefon: 037208 876 150,

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**Gesamtherstellung und Vertrieb:**

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bür-

gerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel,

Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 3.900

Verteilung:

Bachmann Direktwerbung, Goethestr. 7,

01589 Riesa, Telefon: 0152/02888826.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de